

Beschlussvorlage Samtgemeinde		Vorlage Nr.: 1342/2018		
Feststellungsbeschluss gem. § 71 Abs. 9 Satz 3 i.V.m. § 71 Abs. 5 NKomVG zur Umbildung von Fachausschüssen				
Beratungsfolge:				
Gremium	Datum	Sitzungsart	Zuständigkeit	TOP-Nr.
Samtgemeinderat	14.03.2018	öffentlich	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

„Die Umbildung der Ausschüsse für Feuerwehren, Umwelt, Soziales, Wirtschaft, Tourismus und Kultur sowie Finanzen und Beteiligungen wird gem. § 71 Abs. 9 Satz 3 i.V.m. § 71 Abs. 5 NKomVG festgestellt.“

1. Finanzielle Auswirkungen

- ☒ Ja
☐ Nein

I. Gesamtkosten der Maßnahme: €

II. davon für den laufenden Haushalt vorgesehen: €

Betroffener Haushaltsbereich

- ☐ **Ergebnishaushalt** ☐ **Finanzhaushalt/Investitionsprogramm**

Produktnummer/Projektnummer

Bezeichnung:

- ☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr zur Verfügung.
☐ Den erforderlichen Mitteln stehen Einzahlungen/Erlöse zur Deckung gegenüber in Höhe von €
☐ Die erforderlichen Mittel stehen im lfd. Haushaltsjahr **nicht** zur Verfügung und müssen außer-/überplanmäßig bereitgestellt werden (Ausführungen zur Deckung sind der Begründung zu entnehmen).

III. Auswirkungen auf die mittelfristige Finanzplanung:

- ☐ Der Betrag ist jährlich wiederkehrend einzuplanen.
☐ Die Gesamtkosten von € beziehen sich auf die Jahre
☐ Es entstehen jährliche Folgekosten in Höhe von €
☐ Durch die Maßnahme werden jährliche Erträge erwartet in Höhe von €.

2. Beteiligte Stellen:

Erster Samtgemeinderat
Samtgemeindebürgermeister

Der Inhalt der Vorlage unterstützt folgende/s strategische/n Ziel/e

Sachverhalt:

3. Integrations- / Gleichstellungspolitische Auswirkungen

☒ Ja
☐ Nein

Sachverhalt:

Nach § 71 Abs. 9 Satz 3 NKomVG können Fraktionen und Gruppen Ausschussmitglieder, die sie benannt haben, durch andere Ausschussmitglieder ersetzen, wenn die Mitgliedschaft des Ausschussmitgliedes im Rat endet oder wenn es auf die Mitgliedschaft im Rat verzichtet. Gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG wird die Ausschussbesetzung durch Ratsbeschluss festgestellt.

Durch den Mandatsverzicht des Ratsherrn Friedrich König ist das neue nachzurückende Ratsmitglied Heike Menslage hierbei zu berücksichtigen. Ratsherr König war in den Ausschüssen für Feuerwehren, Umwelt, Soziales, Wirtschaft, Tourismus und Kultur sowie Finanzen und Beteiligungen vertreten.

CDU/FDP-Gruppenvorsitzender Uphoff hat telefonisch mitgeteilt, dass Frau Heike Menslage voraussichtlich nur in einem Ausschuss vertreten sein wird. Die Nachbesetzung der vorgenannten Fachausschüsse wird von Seiten der Gruppe CDU/FDP in der Samtgemeinderatssitzung bekannt gegeben.

gez. Dr. Horst Baier
(Samtgemeindebürgermeister)

gez. Andreas Güttler
(Erster Samtgemeinderat)

